

Technisches Merkblatt - Verarbeitungshinweise

3D-Relieflack und digitaler Prägefoliendruck

Relieflacke oder sogenannte Pseudoprägungslacke sind UV-härtende, hochauftragende Lacke.

Einsatzzweck:	Der hohe Glanzgrad und die sich ergebende Lackschichthöhe machen den Relieflack-Druck zur Alternative zur herkömmlichen Blindprägung. Relieflacke werden häufig eingesetzt, um z.B. Überschriften, bzw. Buchtitel in der Buchproduktion haptisch zu gestalten.
Besonderheiten:	Durch die kurze Aushärtungszeit der Fotopolymere bleibt die hohe Druckschulter erhalten ein „fühlbares Ergebnis“ wird erreicht. Großflächige Motive sind für diese Form der Veredelung nicht gut geeignet, da der Lack in der Mitte großer Flächen leicht einfällt. Feine Schriften [<12 pt] lassen sich durch einen Relieflack nicht optimal darstellen.
Material:	Bilderdruckpapier
Formate / Druckbogensgröße:	min. 30 x 21 cm max. 74 x 52 cm (Abweichende Formate auf Anfrage.)
Grammatur:	min. 150 g/ m ² max. 600 g/m ² (Abweichende Grammaturen auf Anfrage.)
Verarbeitungsrand:	1 cm (Greiferrand mind. 1,5 cm) Wir empfehlen, den Rand tendenziell breiter zu gestalten, um möglicher Wellenbildung entgegen- zuwirken. Für Bogen mit schmalerem Verarbeitungsrand erbitten wir im Vorfeld Rücksprache.
Weiterverarbeitung /Stapel:	Nach der Veredelung werden kleine Stapel gefahren. Das Schneiden der Bogen muss entweder mit Einschleusen von Bogen oder im Stanzen der einzelnen Bogen erfolgen. Schneiden mit geringen Pressbalkendruck. Der Transport, bzw. das Palettieren der Bogen wie auch der Produkte muss in kleinen Stapelhöhen erfolgen. Je nach Lage der Lackfläche(n) muss auch eine gesonderte Stapelung der Bogen, bzw. Produkte durchgeführt werden. Keine Lackflächen in den Bereichen von Nutungen, Rillungen, Schneidlinien, etc. Lacke nicht verkleb- oder bedruckbar.
wichtig für Preisfindung:	Kalkulationsgrundlage ist die Flächengröße, die mit Relieflack bedruckt werden soll sowie die gewünschte Lackauftragsmenge in g/m ² .
Ausschussvorbehalt:	Der technisch bedingte Ausschuss beträgt ca. 10-15%. Bei Kleinauflagen < 100 Bogen bitte separat anfragen.
Hinweis:	Grundsätzlich ist eine Bemusterung vor der Produktion durchzuführen. Wenn bereits Muster vorliegen, bitte auf jeden Fall zur Verfügung stellen! Es ist mit Produktivitätseinbußen in der Weiterverarbeitung zu rechnen!

Bitte...

...fügen Sie Ihrem Auftrag eine schriftliche Bestellung und einen Standbogen bei, aus der unsere Arbeit ersichtlich ist. Informieren Sie uns bitte auch über die anschließenden Verarbeitungsschritte, damit wir für Sie die richtigen Materialien einsetzen können. Wichtig ist auch die gewünschte Lieferanschrift, sofern diese von dem Besteller abweicht. Wünschen Sie eine andere verarbeitete Menge als angeliefert, teilen Sie uns das bitte vor der Verarbeitung mit, da andernfalls alle angelieferten Bogen verarbeitet und berechnet werden. Diese Punkte führen ohne Rückfragen zu einer schnellen und unkomplizierten Bearbeitung Ihres Auftrages.

Die Abstimmung aller Fertigungsprozesse und der Materialien ist ein Garant für ein optimales Produktionsergebnis. Nutzen Sie unsere Erfahrungen, Kenntnisse und Möglichkeiten. Fragen und Informieren Sie uns rechtzeitig, wir beraten Sie gern.

Die hier enthaltenen Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand unserer Erkenntnisse und sind keine Erweiterung der in unseren Lieferbedingungen festgelegten Garantie- leistungen, insbesondere keine zugesicherten Eigenschaften. Bei der Unterschiedlichkeit der Bedruckstoff- und Arbeitsbedingungen kann dieses Informationsblatt nur unverbindlich beraten. Auf jeden Fall ist in der Druckerei vor Beginn des Auflagendrucks in geeigneter Weise zu prüfen, ob die Ware für den vorgesehenen Zweck brauchbar ist.